

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Dekpol Steel Sp. z o.o.

gültig ab 15.07.2026

I. VORBEMERKUNGEN

- [illegible]

II. VERHANDLUNG UND INHALT DES VERTRAGS

- [illegible]

II. AUSLIEFERUNG UND ABNAHME DES PRODUKTS

- Der Lieferant liefert das Produkt an den von den Parteien im Vertrag festgelegten Ort. Sofern nichts anderes vereinbart ist, liefert der Lieferant das Produkt an den Empfänger gemäß den Regeln des öffentlichen Verkehrs.
- Die im Vertrag angegebenen Liefertermine sind verbindlich.
- Liefertermine oder sonstige Vertragsbedingungen können sich auch nach Vertragsabschluss ändern, insbesondere aufgrund höherer Gewalt und anderer vom Lieferanten nicht zu verantwortender Umstände. Soweit sich die Marktsituation und die aktuellen Lieferbedingungen, die unter anderem mit Berücksichtigung der Liefertermine zu erzielenden Kosten, so ändern, dass eine Kooperationspartner im Rahmen der Vertragserfüllung zusammenhängen, Der Empfänger wird unverzüglich über eine Änderung des Liefertermins oder anderer Vertragsbedingungen informiert.
- Alle mit dem Produkt verbundenen Vorteile und Lasten sowie der Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Beschädigung des Produkts gehen mit der Übergabe an Abnehmer oder an einen von Abnehmer benannten Dritten auf den Abnehmer über.
- Abnahme und/oder die Erfüllung der Vertragspflichten des Empfängers ist im Vertrag Ort getriggert. Die Abnahme wird in einem Abnahmeprotokoll, einem Liefererschein oder einem anderen Dokument zur Bestätigung der Übergabe festgehalten, das von beiden Parteien unterschrieben wird und bei der Abnahme getriggerten Vereinbarungen enthält.
- Die im Vertrag festgelegten Bedingungen sind verbindlich.
- a. Ist der Empfänger verpflichtet, dem Lieferanten spätestens 2 Tage vor der geplanten Abholung des Produkts die zur Abholung des Produkts befugte Person (Vorname, Nachname, KZ Kennzeichen) mitzuteilen und den Lieferanten ein Dokument vorzulegen, aus dem die Befugnis der genannten Person zur Abholung des Produkts vom Markt des Lieferanten bestätigt wird.
- b. Der Empfänger ist verpflichtet, dem Lieferanten die genaue Uhrzeit der Abholung des Produkts vereinbart wurde.
- c. Der Empfänger wird verpflichtet, dem Lieferanten die vollständigen und korrekten technischen Zeichnungen des Produkts zu übermitteln, die gemäß dem Vertrag bei der Abholung auszufüllen sind.
- d. Der Empfänger oder die zur Abholung des Produkts befugte Person ist verpflichtet, die am Standort des Lieferanten geltenden Arbeitsschutz- und Hygienevorschriften einzuhalten, die der Empfänger bei der Verarbeitung des Produkts zu befolgen hat.
7. Wird das Produkt an einen vom Empfänger angegebenen Ort geliefert:
- a. Der Empfänger ist verpflichtet, dem Lieferanten die genaue Uhrzeit der Lieferung des Produkts mitzuteilen und die zum Zeitpunkt der Lieferung des Produkts an den Empfänger auf dem Spielraum auf den Empfänger über.
- b. Der Abnehmer trägt alle Kosten für die Lieferung des Produkts an die in der Bestellung angegebenen oder anderweitig von den Parteien vereinbarten Ort, einschließlich der Kosten für eine zusätzliche Sicherung des Produkts und des Transports.
- c. Informationen über die Notwendigkeit einer zusätzlichen Sicherung des Produkts für die Transportzeit oder sonstige Anforderungen bezüglich des Transports des Produkts werden dem Empfänger mitgeteilt.
- d. Der Empfänger ist verpflichtet, das Produkt vor der Bestätigung des Erhalts auf dem Frachtkartein in der für Produkte dieser Art üblichen Weise zu prüfen, insbesondere zu überprüfen, ob das Produkt (sofern nicht verpackt ist) oder die Verpackung (sofern das Produkt verpackt ist) keine mechanischen Beschädigungen aufweist, die die Abnahme des Produkts durch den Empfänger verhindern könnten.
- e. Ist es erforderlich, alle erforderlichen Maßnahmen zur Feststellung der Haftung des Spediteurs zu ergreifen und seine Vorbehalte in dem Absatz 6 oben genannten Dokumenten anzugeben, wird der Empfänger verpflichtet, dies zu tun.
- f. Der Empfänger ist für die Bereitstellung eines sicheren Ortes für das Entladen des Produkts sowie für das Entladen selbst verantwortlich und trägt die damit verbundenen Kosten.
8. Zusammen mit dem Empfänger, der die Ware vom Lieferanten entgegennimmt, ist ein Vertreter des Empfängers, der befugt ist, im Namen des Empfängers Erklärungen im Zusammenhang mit der Erfüllung des Vertrags abzugeben und entgegenzunehmen. Verweigert ein Mitarbeiter des Abnehmers die Abgabe oder Entgegennahme einer Erklärung, wird ein Vertreter des Lieferanten ernannt, um die Abnahme des Produkts zu bestätigen und die damit festgelegten Unzulände oder Schäden an der Abnahme verbindlich.
9. Der Abnehmer trägt alle Kosten der Lieferung und den damit verbundenen Verweigerung der Annahme des Produkts verursacht wurden, einschließlich der Kosten für die Abnahme.

V. PREIS

- [illegible]

- [illegible]

V. DOKUMENTATION UND RECHTE AN GEISTIGEM EIGENTUM

- [illegible]

VI. HAFTUNG DES LIEFERANTEN

1. Die Gesamtlieferung des Wertes gegen Nichterführ oder mangelhafter Erfüllug des Vertrags sowie die deliktische Haftung in Bezug auf ein einzelnes und alle Ergreistnisse auf bis 100 IVE des Lieferantes des Produkts beschränkt, dessen Lieferung mit dem Entstehen des Schadens in Zusammenhang steht.
2. Bei der Lieferung des Produkts werden ausschlagend von der Haftung des Lieferanten für die Lieferung des Produkts, die die Haftung nicht für den Mangel am Produkt, die sich aus der Herstellung des Produkts ergibt, der vom Abnehmer bereitgestellten Dokumentation oder aus Änderungen ergiebig, die der Abnehmer an der Dokumentation des Lieferanten vornehmen hat, oder aus einer Präzisierung dieser Dokumentation durch den Abnehmer.
3. Wenn der Vertrag des Abnehmers bei der Abnahme des Produkts steht, liefert der Lieferant eine Vertragsstrafe in Höhe von 1% des Gesamtwertes des nicht abgenommenen Produkts für jeden Tag des Vertrags, zu dem im vorstehenden Satz beschrieben IVE kann der Lieferant zusätzliche Kosten in Rechnung stellen, die im Zusammenhang mit der Lieferung des Produkts bei der Abnahme des Produkts 3 Tage, die der Lieferant bereitstellt, vom nicht erfüllten Teil des Vertrags zurückzunehmen. Im Falle eines Rücktritts von der Bestellung gemäß den vorstehenden Absätzen berechnet der Lieferant dem Abnehmer eine Vertragsstrafe, die am Tag des Vertrags bis zum Tag der Zustellung der Rücktrittskündigung

VIII. GARANTEE

1. Der Lieferant garantiert, dass das Produkt den von den Parteien vereinbarten technischen Spezifikationen entspricht. Der Lieferant haftet nicht für die Eignung des Produkts zu bestimmten Zwecken und das Verhalten des Kunden bei der Verwendung des Produkts.
2. Der Lieferant haftet gegenüber dem Abnehmer im Rahmen der Garantie gemäß den Bestimmungen der Garantiekarte, die dem Abnehmer spätestens bei der Übergabe des Produkts ausgehändigt wird.
3. Die Garantie gewährt eine Garantie auf das Produkt für einen Zeitraum von 12 Monaten ab dem Verkaufsdatum, vorbehaltlich der Garantie für Adapter, Zahnaufbauten und Scharen, die als Verschleißteile nicht unter die Garantie fallen.
4. Der Lieferant übernimmt im Rahmen der Garantie ausdrücklich ausschließlich auf Mängel, die aus natürlichen Ursachen zufließen, die im verkauften Produkt liegen.
5. Die Garantie umfasst die Behebung von Mängeln am verkauften Produkt.
6. Die Ansprüche aus der Garantie umfassen nicht das Recht des Abnehmers, den Ersatz entgangener Vorteile, die im Zusammenhang mit den Mängeln des Produkts entstandenen Kosten oder die Berechtigung eines Ersatzprodukts für die Dauer der Garantie zu verlangen.
7. Der Lieferant ist von der Haftung im Rahmen der Garantie befreit im Falle:
 - a. Schäden, die auf unrichtige Anwendung, falsche Bedienung, Lagerung, Handhabung, Wartung oder Nutzung zurückzuführen sind,
 - b. Schäden, die auf Überbelastung oder die Nichtbeachtung der Verwendungsvorschriften für das jeweilige Produkt zurückzuführen sind,
 - c. Schäden, die auf einen Unfall mit dem Produkt oder einem damit verbundenen Gerät zurückzuführen sind,
 - d. Schäden, die durch Umstände entstanden sind, die außerhalb der Kontrolle des Lieferanten liegen,
 - e. natürlichen Verschleiß des Produkts sowie Schäden, die die Funktion des Geräts nicht beeinträchtigen, wie z.B. Beulen oder oberflächliche Kratzer,
 - f. der von Abnehmer oder Dritten vorgenommene Nachbesserung, Reparatur, Modifikation, oder
 - g. von unbefugten Personen ohne schriftliche Zustimmung des Lieferanten durchgeführt wurden, sodass, die durch die Verwendung von Nicht-Original-Ersatzteilen oder sonstigen Veränderungen des Produkts zu Schäden an dem Produkt oder an anderen Personen oder Sachen führt.
8. Die Unmöglichkeit, das Produkt zu reparieren oder zu ersetzen (d.h. einer vom Lieferanten unterzeichneten Karte, die das Verkaufsdatum enthält und keine Streichungen oder Korrekturen durch unbefugte Personen aufweist). Ein Duplikat der Garantiekarte kann auf schriftlichen Antrag nach Vorlage eines Nachweises durch den Abnehmer ersetzt werden.
9. Im Rahmen der gemäß Artikel 83 geschlossenen Verträge ist die Gewährleistungspflicht des Lieferanten ausgeschlossen.

IX. REKLAMATIONSMELDUNG

1. Der Empfänger ist verpflichtet, unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 72 Stunden nach Feststellung eines Mangels am Produkt, eine schriftliche oder elektronische Reklamation zu stellen.
2. An die Adresse des Lieferanten: Gewäsure 371, 8-25 PZCZNYE E-Mail: kijek@poczta.onet.pl, andersfalls ebenfalls die Ansprache aus der Garantie. Die Meldung sollte auf dem Formular des Lieferanten (Anlage 1) erfolgen. Die Reklamation sollte innerhalb von 14 Tagen nach Feststellung des Mangels am Produkt eingereicht werden. Die Reklamation sollte die Art und Weise des Mangels, möglichen Lieferanten beinhalten, die eine Überprüfung der Meldung ermöglichen (z.B. Fotos des beschädigten Produkts).
3. Der Lieferant verpflichtet sich, sich innerhalb von 7 Werktagen nach Eingang einer ordnungsgemäßen Meldung mit dem Empfänger in Verbindung zu setzen und mit diesem die Art und Weise der Mängelbeseitigung oder des Mangels am Produkt zu besprechen.
4. Steht der Lieferant fest, dass einer der Umstände vorliegt, die seine Haftung im Rahmen der Gewährleistung ausschließen, teilt er dem Empfänger mit, dass dessen keine Ansprüche aus der Garantie bestehen.
5. Im Falle einer vollständigen Aufforderung an den Lieferanten zur Durchführung einer Garantieprüfung trägt der Empfänger die dadurch entstehenden Kosten.
6. Der Empfänger ist verpflichtet, die Kosten der Reklamation zu tragen, wenn die Reklamation nicht innerhalb von 14 Tagen nach Feststellung des Mangels am Produkt eingereicht wird.
7. Die Wahl der Art und Weise der Mängelbeseitigung obliegt dem Lieferanten.
8. Produkt ist ein technisches Gut, das dem Lieferanten für eine bestimmte Periode zur Verfügung steht. Der Empfänger ist verpflichtet, das Produkt für den Verschmutzungen (andersfalls stellt der Lieferant dem Empfänger Reinigungskosten in Höhe von 500 PLN netto in Rechnung) und gesichert zu stellen, dass während des Transports keine weiteren Mängel entstehen können. Nach Beseitigung des Mangels wird das Produkt aus dem Kosten des Abnehmens an die vom ihm angegebene Adresse geschickt.

X. RÜCKTRITT VOM VERTRAG

1. Der Lieferant ist bestreht, vom Vertrag zurückzutreten, wenn sich herausstellt, dass der Abnehmer nicht in die Lage ist, den Verkaufspreis zu zahlen, oder wenn berechtigte Zweifel an seiner Zahlungsfähigkeit bestehen, oder wenn wegen des Abnehmers ein Antrag auf Löschung aus dem Gewereregister gestellt wurde oder eine solche Löschung bereits erfolgt ist. Soll die Erfüllung der Verpflichtungen durch den Abnehmer gemäß den Bestimmungen des Vertrags innerhalb einer im Vertrag genau festgelegten Frist erfolgen und kommt der Abnehmer bei der Erfüllung dieser Verpflichtung in Verzug, ist der Lieferant in jedem Fall berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, ohne dem Abnehmer eine Nachfrist zur Erfüllung der Verpflichtung zu setzen.
2. Sofern nichts anderes vereinbart ist, kann der Lieferant von dem in diesem Punkt sowie in anderen Bestimmungen dieser AGB genannten Rücktrittsrecht innerhalb einer Frist von 3 Monaten ab dem Zeitpunkt der Kenntnisnahme der Rücktritts vom Vertrag begründenden Umstände Gebrauch machen.

XI. VERPFLICHTUNG ZUR VERTRAULICHKEIT

- [illegible]

XII. PERSONENBEZOGENE DATEN

- [illegible]

XIII. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Vertrag der Parteien unterliegen polnischem Recht.
- Die Streitigkeiten, die sich aus dem Vertrag ergeben können, werden von dem internationalen Warenausschuss (CISG) als ausgeschlossen.
- Alle Streitigkeiten, die sich aus dem Vertrag ergeben können, werden von dem Sitz des Lieferanten zuständig oder gerichtlich entschieden.
- Unabhängig von den in den AGB vorbeteiligten Vertragspartnern kann der Lieferant nach den allgemeinen Rechtsgrundsätzen Schadensersatz geltend machen, der über die Höhe dieser Vertragsklausuren hinausgeht.
- Die folgenden Anhänge sind integraler Bestandteil der AGB:
 - Informationsklausel: Verarbeitung personenbezogener Daten des Abnehmers, der eine natürliche Person ist.
 - Informationsklausel: Verarbeitung personenbezogener Daten von Kontaktpersonen, Vertretern und Bevollmächtigten des Abnehmers.
 - Reklamationsformular

- ## Anhang Nr. 1. Informationsklausur - Verarbeitung personenbezogener Daten des Empfängers, der eine natürliche Person ist
1. Verantwortlicher für die personenbezogenen Daten des Empfängers ist der Anbieter.
2. Der Anbieter verarbeitet die personenbezogenen Daten des Empfängers zu folgenden Datenschutzbestwecken, insbesonders gemäß der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) 2016/679 vom 27. April 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung des Richtlines 95/46/EWG (im Folgenden „DSGVO“) sowie vom 10. Mai 2018 über den Schutz personenbezogener Daten:
- a) Die Datenverarbeitungszwecke des Anbieters sind im Allgemeinen Zöwen wie folgt:
- A. Abschluss und Erfüllung des Vertrags gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO,
 - B. Durchführung von Marketingmaßnahmen auf Grundlage der berechtigten Interessen des Empfängers (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO),
 - C. Wahrnehmung der berechtigten Interessen des Anbieters einschließlich der Feststellung Abwehr oder Geltendmachung etwaiger Ansprüche, gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe d DSGVO.
3. Die Zustimmung zum Abschluss des Vertrags verarbeitet personenbezogenen Daten des Empfängers werden während der gesamten Laufzeit des Vertrags gespeichert und nach dessen Kündigung oder Ablauf bis zu dem in den geltenden Rechtsvorschriften (einschließlich des Gesetzes vom 29. August 1997 – Steuerordnung und des Gesetzes vom 29. September 1994 über die Rechnungsabgabe) oder so lange, wie es zur Sicherung etwaiger Ansprüche erforderlich ist.
4. Der Empfänger kann seine Einwilligung zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten durch den Anbieter widerrufen, zu darunter: das Recht auf Auskunft über das Recht, die Einwilligung zurückzuziehen sowie das Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und das Recht auf Datenübertragbarkeit, das Widerspruchsrecht sowie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, sich gegen die Weiterleitung der Daten zu wehren und sich gegen die Verarbeitung der Daten zu wehren. Diese Rechte können jedoch nicht absolut und können aufgrund geltender gesetzlicher Bestimmungen Einschränkungen unterliegen. Um von den oben genannten Rechten Gebrauch zu machen, werden Sie sich bitte an den Verantwortlichen für die Verarbeitung personenbezogener Daten wenden.
5. Der Empfänger wird informiert, dass er ein Recht hat, seinen Widerspruch, steht dem Empfänger zudem das Recht zu, eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzureichen, bei der es sich um den Präsidenten der Datenschutzbehörde mit Sitz in Warschau handelt.
6. Der Anbieter verpflichtet sich persönlich und ausschließlich dazu, die Erfüllung des Vertrags, einschließlich der Erbringung der gegenseitigen Leistungen und der eventuellen Geltendmachung von Ansprüchen, unentgeltlich.
7. Die personenbezogenen Daten des Empfängers werden sowohl in Papierform als auch elektronisch erhoben und verarbeitet.
8. Die personenbezogenen Daten des Empfängers werden ausschließlich an Unternehmen der Delpol-Unternehmensgruppe, die Dienstleistungen für Delpol Street erbringen (u. a. Personalverwaltung IT), sowie an andere Stellen, die auf der Grundlage und im Rahmen des geltenden Rechts dazu befugt sind, einschliesslich staatlicher Behörden (u. a. z.B. an das Finanzamt) weitergegeben.
9. Die personenbezogenen Daten werden weder an Drittländer noch an internationale Organisationen übermittelt.
10. Die Kontaktaufnahme mit dem Verantwortlichen für die Verarbeitung personenbezogener Daten in Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten

Anhang Nr. 2. Informationsklausel - Verarbeitung personenbezogener Daten - Ansprechpartner, Vertreter, Bevollmächtigte der Empfänger

Im Zusammenhang mit dem Inkrafttreten der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) [im Folgenden: „DSGVO“] stellen wir Ihnen Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Dekopt Steel Gesellschaft mit beschränkter Haftung zur Verfügung. Die nachstehenden Informationen beleuchten die wichtigsten Aspekte der Verarbeitung personenbezogener Daten sowie die Rechte natürlicher Personen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung.

2. **Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten.**
Der Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten, die er von seinen Vertragspartnern oder direkt von den betroffenen natürlichen Personen erhält. Zu den verarbeiteten Daten gehören insbesondere: Vor- und Nachname, Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Arbeitsort und Position.

3. Zweck und Dauer der Verarbeitung personenbezogener Daten.
Der Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten zur Wahrung seiner berechtigten Interessen (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO), darunter insbesondere:
a. die Ermöglichung der Kontaktaufnahme im Zusammenhang mit dem geplanten Abschluss oder der Erfüllung von Verträgen zwischen den Vertragspartnern des Verantwortlichen und dem Verantwortlichen. In diesem Zusammenhang werden die Daten während der gesamten Laufzeit der jeweiligen Verträge oder bis zum Abschluss

b. die Feststellung, Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen - bis zum Erlöschen der Ansprüche, einschließlich der Ansprüche seitens des Staatsschatzes, sofern die unter Buchstabe a) genannten Verhandlungen mit dem Abschluss eines Vertrags beendet wurden.

4. **Freiwilligkeit der Datenübermittlung**
Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten ist freiwillig, jedoch für den Abschluss und die Erfüllung des Vertrags erforderlich. Wir haben Ihre personenbezogenen Daten von Ihrem Arbeitgeber oder Auftraggeber erhalten, der Ihre Daten als Daten eines Vertreters, Bevollmächtigten oder Ansprechpartners für den Verantwortlichen im Zusammenhang mit dem

Vertragsabschluss oder der Führung von Verhandlungen zum Vertragsabschluss angegeben hat. Wenn Sie die Verarbeitung Ihrer Daten nicht wünschen, wenden Sie sich bitte zunächst an Ihren Arbeitgeber oder Auftraggeber, der uns Ihre Daten übermittelt hat.

6. **Empfänger personenbezogener Daten.**
 Die Verantwortliche nutzt die Dienste von Dritten und übermittelt, sofern dies für die ordnungsgemäße Erbringung der Dienstleistungen oder die Erfüllung der Aufgaben des Verantwortlichen erforderlich ist, personenbezogene Daten natürlicher Personen im erforderlichen Umfang. Dies gilt insbesondere für:

- Anbieter von IT-Dienstleistungen und -Lösungen,
- Unternehmen, die bei der Vertragserfüllung vermitteln (Subunternehmer, Post- und Kurierdienste),
- Unternehmen, die Abrechnungs-, Zahlungs- und Inkassodienstleistungen erbringen (z. B. Systeme zur Rechnungsstellung oder zur Erfassung des Dokumentenflusses),
- Anbieter von Beratungsdienstleistungen (z. B. Patentkanzleien und Finanzberatungsbüros),
- Stellen, die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen zum Erhalt von Daten berechtigt sind, darunter Strafverfolgungsbehörden, Steuerbehörden oder andere öffentliche Stellen

Bei der Weltgabe personenbezogener Daten achten wir darauf, dass die Stellen, denen die Daten anvertraut werden, vertrauenswürdig sind und nicht nur einen hohen Standard bei den erbrachten Dienstleistungen, sondern auch beim Schutz personenbezogener Daten und bei der Wahrung ihrer Vertraulichkeit gewährleisten. Zu diesem Zweck werden entsprechende Vereinbarungen geschlossen, die die Sicherheit der anvertrauten Daten regeln. Sollten wir Daten an Stellen mit Sitz in Drittstaaten (d.h. außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums) übermitteln, verlangen wir von den Stellen, dass sie ein hohes Schutzniveau für personenbezogene Daten gewährleisten, die europäischen Datenschutzstandards entsprechen und entsprechende Vereinbarungen auf der Grundlage der von der Europäischen Kommission verabschiedeten Mustervereinbarungen zum Datenaustausch abschließen. Die

6. **Rechte natürlicher Personen im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten.**
Jedes Individuum hat das Recht auf:

Jede betroffene Person hat das Recht auf:

- Auskunft über die Daten im Rahmen der Bestimmungen der DSGVO (Art. 15 DSGVO),
- die Berichtigung der Daten (Art. 16 DSGVO),

c. die Löschung der Daten zu verlangen, sofern eine der in der DSGVO genannten Voraussetzungen erfüllt ist (Art. 17 DSGVO),
d. die Einschränkung der Datenverarbeitung in den in der DSGVO festgelegten Fällen (Art. 18 DSGVO),
e. eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, d. h. dem Präsidenten der Datenschutzbehörde, einzureichen (Art. 77 DSGVO).

Jede Person, deren Daten zu Zwecken verarbeitet werden, die auf den berechtigten Interessen des Verantwortlichen beruhen, hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einzulegen (Art. 21 DSGVO).

Bei Fragen sowie in Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen wenden Sie sich bitte per E-Mail an: rodo@dekpol.pl oder per Post an: Dekpol Steel sp. z o.o., Gajowa Straße 31, 83-251 Pinczyn.

[illegible]